

Becker-Mussa, Jutta

Von: Leonardo Zajmi <leonardo@zajmi.de>
Gesendet: Mittwoch, 26. April 2023 15:17
An: Bürgermeister
Betreff: Bürgerantrag gem. §24 GO NRW
Kategorien: Ausdruck

Empfang
April 26
03. Mai 2023

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

mit folgenden Anliegen rege ich an, die aktuelle Verkehrslage bzw. -führung in den Straßen „Germanenstr./Frankenstr.“ in Troisdorf Sieglar in Ihren Referat zu überprüfen, ob diese den aktuellen Verkehrsaufkommen gerecht wird!

Warum meine Anfrage?

In den letzten zwei Jahrzehnten, in der wir in der Germanenstraße wohnen, hat sich sowohl die Parksituation wie auch das Verkehrsaufkommen massiv geändert. Das resultiert aus dem zusammenkommen von verschiedenen Gegebenheiten, die sich im Laufe der Jahre entwickelte haben. Die bisherige Verkehrsführung wird diesem nicht mehr gerecht und es entstehen zunehmend gefährliche Situation für die alle Verkehrsteilnehmer (Fußgänger, Radfahrer sowie Kraftfahrzeuge).

Warum wir die vorhandene Verkehrsführung der aktuellen Verkehrssituation nicht mehr gerecht?

Zum einem hat sich Anzahl wie auch deren Größe der Gewerbetreibenden im Wohngebiet massiv entwickelt. Eine unverbindliche Aufzählung ohne Hinweis auf Schwerpunkte und Auswirkung auf das Verkehrsaufkommen:

- * Automatenbetreiber
- * Hotel
- * Trockenbauer
- * Elektrobetrieb
- * Heizungs- und Sanitärbetrieb
- * Garten- und Landschaftsbauer
- * Moschee
- * Deutsches Rotes Kreuz
- * etc.

Mitarbeiter, Kunden sowie Anlieferfahrzeuge übertreffen stellenweise die Anzahl der Anwohnerfahrzeuge in den o.g. Straßen.

Sowie ein praktizierendes Park and Ride Treiben in Verbindung mit dem Shell Tankbetrieb und der Gegebenheit, das sich in der heutigen Zeit, die Anzahl der PKW pro Haushalt erhöht hat.

Worin liegt die Gefährdung in der jetzigen Verkehrsführung?

Eine unvollständige Aufzählung:

1) Die Straßen Germanenstraße wie auch Frankenstraßen lassen in Ihrer vorhandenen Straßenbreite keinen Gegenverkehr zu, wenn Kraftfahrzeuge am Straßenrand Parken. Durch die angespannte Parksituation, fehlen bei aufkommenden Begegnungsverkehr in den jeweiligen Straßen, die Auswechlücken, um aneinander vorbeizufahren. Ergo wir über den Gehweg ausgewichen oder über einen länger Strecken eine Rückwärtsfahrt aufgenommen. Dies erfolgt nicht selten im Kreuzungsbereich blind zu den Querverkehr der Teutonenstraße.

2) Durch das Parken bis in den Kreuzungsbereich (ja, ist bekannt, das min 5m von einer Kreuzung geparkt werden muss!) fehlt eine ausreichende Sicht sowohl in die einzubiegende Straßen wie auch Gehwege wodurch des öfteren es zu brenzlichen Situationen kommt.

3) Kommend von der Teutonenstraße fahrend in der Germanenstraße kommt es immer wieder durch die Straßenbiegung zum brenzlichen Begungsverkehr der alle o.g. Situation mit sich bringt.

Ich gehe davon aus, das dem Amt der Stadt Troisdorf durch verschiedene Beschwerden von Anwohner, Müllabfuhr etc sowie durch die steigende Überwachung durch die Mitarbeiter des Ordnungsamt, die eine oder andere Situation bekannt sein dürfte. Daher würden wir uns über eine zügige Rückmeldung bzw. Bearbeitung im Sinne des sicheren Umgang und Teilnahme aller Verkehrsteilnehmer freuen.

Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Gruß

Leonardo Zajmi

Mobil: 0157b 393n 242 22

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -auftrag/ -anfrage/ 66 H
* federführendes Dezernat/Amt II/COJ
(Vorlaufstellen)
* sonstige beteiligte Dez./Ämter _____
(Stellungnahme an federführendes Amt)
* folgenden OE's z.K. AB/DA
* Ausschuss/Rat (Schöffführung) Rat / St. VB